

*aus dem Heim
als Deheim*

Unsere Hauszeitung

Winter 2022 | 2023

Werte Leserinnen und Leser

Mit dem heutigen Tag – am 31. Januar 2023 – endet meine Tätigkeit als Geschäftsführer der Alterswohnen STS AG. In den vergangenen beinahe 12 Jahren durfte ich das Unternehmen führen und konnte Einiges bewirken. Aus der Umfrage der terzStiftung, welche Ende 2022 durchgeführt wurde, erreichten wir gute bis hervorragende Ergebnisse. Besonders gefreut haben mich die Rückmeldungen der Bewohnenden, welche die Qualität der Pflege fachlich wie auch menschlich besonders gerühmt haben. Ebenso die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft des Personals wurde mit 9.2 von 10 möglichen Punkten als ausgezeichnet bewertet. Für die Teams ist dies eine schöne Anerkennung ihres täglichen Engagements.

Während meiner Tätigkeit begleiteten mich Bau- und andere Projekte. Schon kurz nach meinem Eintritt klopfen die Verantwortlichen des Altersheims Sunnebühl bei mir an und baten um Unterstützung. Daraus hat sich eine langjährige Zusammenarbeit entwickelt, bei der wir diverse Dienstleistungen für das Sunnebühl erbringen. Beim Projekt für das Maison Claudine Pereira durfte ich die Seite des Betreibers vertreten und aktiv an der Realisierung mitarbeiten. In Thun schufen wir mit dem Neubau Schlossblick ein neues Angebot für Betreutes Wohnen. Im Glockenthal, Steffisburg wurde das bestehende Pflegeheim abgerissen und ein Neubau errichtet.

Gleichzeitig wurde der sogenannte Herrenstock renoviert und das vis-à-vis liegende Bauernhaus in ein Betreutes Wohnen mit 12 Plätzen umgewandelt. In Zweisimmen entstand zur selben Zeit ein Betreutes Wohnen für 13 Personen auf der Spitalmatte. Ein Neubau, welcher gemeinsam mit der Bergquelle realisiert wurde. Die Geschäftsstelle der Alterswohnen STS AG siedelte zudem in diesem Jahr an die Bolgengasse 38 um. Aktuell bereiten wir ein Baugesuch für die Bergsonne vor. In diesem Projekt soll die Demenzabteilung bedarfsgerechte Einzelzimmer nach heutigem Standard erhalten. Gleichzeitig würde Platz für eine Küche und Wäscherei zur eigenen Versorgung und der des Spitals geschaffen.

Bei all den Aktivitäten waren mir das Wohlergehen der Bewohnenden und Mitarbeitenden stets ein grosses Anliegen. Ich wünsche der gesamten Alterswohnen STS AG für die Zukunft das Beste und hoffentlich ruhige und erfolgreiche Zeiten. Ich danke allen Wegbegleiter*innen für das Vertrauen und die Loyalität und wünsche meinem Nachfolger viel Glück und Befriedigung.



Machet's guet!

André Streit
Geschäftsführer

Zweisimmen,
31. Januar 2023

Vierfache Auszeichnung durch hohe Zufriedenheit

Letzten Herbst 2022 nahmen die Bewohnenden, Angehörigen, Mitarbeitenden und freiwilligen Mitarbeitenden an der Zufriedenheitsbefragung der terzStiftung Schweiz teil. Die terzStiftung ist eine auf Befragungen in Altersinstitutionen spezialisierte Organisation und wurde erstmals von der Alterswohnen STS AG beauftragt, eine anonymisierte Befragung zum Wohlbefinden der Bewohnenden und der Zufriedenheit aller Befragungsgruppen durchzuführen.

In vier bis sechs Kategorien bewerteten die Teilnehmenden unter anderem die Pflegequalität, den Umgang mit der Coronapandemie, die Freundlichkeit der Mitarbeitenden, das Arbeitsklima im und zwischen den Teams sowie die Arbeitsbedingungen.



Das Bewohner- & Angehörigenforum im Betreuten Wohnen Schlossblick in Thun wurde gut besucht

Aus der Befragung stach klar heraus, die Mehrheit aller Befragten sind hoch bis sehr hoch zufrieden mit den Leistungen der Alterswohnen STS AG. Grösstenteils übertreffen die Resultate sogar den schweizweiten Durchschnitt der über 100 bisher befragten Institutionen.

Ab einer Gesamtbewertung von 7.0 und der erreichten Mindestbeteiligung von 40% resp. bei den Mitarbeitenden 50% erhält die Unternehmung das terzLabel – eine Auszeichnung für hohe Zufriedenheit der Befragten. Vierfach wurden die Standorte Saanen, Zweisimmen, Steffisburg und Thun mit dem terzLabel ausgezeichnet.



Jörg Niessen übergibt die vier terzLabels an die Geschäftsführung und Standortleitung. Auch die Bewohnenden und Mitarbeitenden sind stolz auf die Auszeichnungen (hier in Saanen mit zwei Bewohnerinnen)

Die höchste Bewertung wurde im Maison Claudine Pereira in Saanen erreicht. Die Bewohnenden haben 9.4 von möglichen 10 Punkten in der Gesamtbewertung vergeben, was eine ausserordentlich hohe Leistung darstellt.

Um die Ergebnisse allen Interessent*innen vorzustellen, fanden vom 18. – 20. Januar 2023 Bewohner- und Angehörigen- sowie Mitarbeiter- und Freiwilligenforen an allen vier Standorten statt. Jörg Niessen, Berater der terzStiftung, präsentierte die Ergebnisse und überreichte feierlich der Geschäftsführung und Standortleitung die terzLabels. Die gesammelten Erkenntnisse werden nun genutzt, um Verbesserungsmöglichkeiten zu erarbeiten und die hohe Qualität der Leistungen weiterhin zu gewährleisten.

Allen Teilnehmer*innen gebührt ein grosser Dank für ihre Offenheit und Bereitschaft, sich an der Zufriedenheitsbefragung beteiligt zu haben.

André Streit verabschiedet sich nach fast 12 Jahren als Geschäftsführer

Am 1. Juni 2011 trat André Streit die Stelle als Geschäftsführer der Alterswohnen STS AG an. 11,5 Jahre später, am 31. Januar 2023, übergibt er die ihm wohlvertraute und durch

ihn gewachsene Langzeitpflegeinstitution in die Hände von Beat Maurer.

Die Langzeitpflege lag André Streit schon immer am Herzen und im Laufe der Jahre engagierte er sich in vielen Gesundheitsgremien, Bauprojekten und vor allem für die Entwicklung der damals noch jungen Alterswohnen STS AG. Fünf Neubauten – namentlich das Pflegeheim Maison Claudine Pereira in Saanen, das Betreute Wohnen Schlossblick in Thun, das Pflegeheim Glockenthal und Betreute Wohnen von Jud-Haus in Steffisburg sowie das Betreute Wohnen Spitalmatte in Zweisimmen – wurden während seiner Zeit realisiert.

Auch das Unternehmen wuchs stetig, konnte es sich von der Muttergesellschaft abnabeln und sich heute als wichtigen Gesundheitspartner in den Regionen Thun/Steffisburg und Simmental/Saanenland etablieren.

Zurückblickend kann gesagt werden, die 11,5 Jahre unter André Streits Geschäftsführung brachten viele Herausforderungen, die erfolgreich gemeistert wurden. Nun ist der Moment gekommen, seinem Wunsch zur frühzeitigen Pensionierung nachzugehen und die Zeit mit erholsamen und neuen Erlebnissen zu verbringen.

Die gesamte Alterswohnen STS AG dankt André Streit für die erfolgreichen Jahre unter seiner Führung und die grossartigen Leistungen, welche er für den Betrieb erbracht hat.

Beat Maurer übernimmt die Geschäftsführung

Gebürtiger Frutiger, wohnhaft in Wimmis, viel Erfahrung im Langzeitpflegebereich, eine offene und menschliche Art und Freude am Wintersport – dies sind nur einige Stichworte, welchen den neuen Geschäftsführer der Alterswohnen STS AG beschreiben. Beat Maurer ist 58 Jahre alt und wurde als Nachfolger Mitte August 2022 vom Verwaltungsrat gewählt.

Vom gelernten Elektroinstallateur zog es Maurer in die Ausbildung als dipl. Krankenpfleger. Seither war er in diversen Führungsfunktionen vom Team- bis zum

Geschäftsleiter in Alters- und Psychiatriezentren tätig. Einen Monat wurde Beat Maurer durch André Streit in seine Arbeit eingeführt und lernte die vier Standorte sowie den Mandatsbetrieb – das Altersheim Sunnebühl in Lauenen – kennen.

Wie 11,5 Jahre zuvor standen die bisherige und zukünftige Geschäftsführung nebeneinander vor der Alterswohnen Bergsonne in Zweisimmen, zwischen ihnen der symbolische Stab als Zepter der Alterswohnen STS AG. Mit schwerem aber doch glücklichem Herzen, die Bürde des Geschäftsführers weiterzugeben, überreichte Streit seinem Nachfolger die Leitung per 1. Februar 2023.



Nach 11,5 Jahren übergibt André Streit (r.) den 2011 erhaltenen Stab als Zeichen der Geschäftsführung an Beat Maurer (l.)

Die Alterswohnen STS AG wünscht Beat Maurer einen guten Start in seine neue Tätigkeit und viel Kraft und Energie, um den künftigen Herausforderungen entgegenzutreten.

Eine neue Pflegedokumentation wird eingeführt

Der technologische Fortschritt macht auch im Gesundheitswesen keinen Halt und zeigt, dass die Pflegedokumentation, welche seit vielen Jahren in den Alterswohnen-Betrieben genutzt wird, veraltet ist und eine mobile Version den Alltag von Pflegefachpersonen deutlich vereinfacht.

Eine Arbeitsgruppe setzte sich mit der Wahl eines neuen Anbieters auseinander und entschied sich schlussendlich für die Pflegedokumentation careCoach. In den kommenden Monaten werden die Pflegemitarbeitenden zum neuen Programm geschult, um diese per 1. April 2023 zu aktivieren.

Im Besonderen bedeutet dies, dass ab diesem Datum das Pflegepersonal mit der mobilen Funktion auf den betrieblichen Smartphones arbeiten wird.

Für die Bewohnenden wie auch die Angehörigen wird die neue Arbeitsweise gewöhnungsbedürftig sein, da die Mitarbeitenden vermehrt ihre Betriebstelefone im Bewohnerzimmer zur Hand nehmen, um Informationen nachzulesen, Notizen in der Dokumentation einzutragen oder eine erledigte Aufgabe zu bestätigen.

Die Geschäftsstelle ist umgezogen

Seit dem 1. Dezember 2022 ist die Geschäftsstelle der Alterswohnen STS AG wieder vereint an der Bolgengasse 38 in Zweisimmen vorzufinden.

Das 2019 gekaufte Nebengebäude der Alterswohnen Bergsonne wurde für die Ausgliederung der Geschäftsstelle renoviert und bietet heute Büroräumlichkeiten für die 10 Mitarbeiter*innen der zentralen Dienste.

Auch die Postadresse wurde per 1. Februar 2023 geändert. Neu ist die geschäftliche Korrespondenz der Alterswohnen STS AG an die Bolgengasse 38 in 3770 Zweisimmen zu adressieren. Auf unserer Website sind die neuen Kontaktangaben der Geschäftsstelle ebenfalls aufgeführt.

Wie weiter mit dem Projekt in Zweisimmen?

Zuletzt wurde über die Absicht informiert, das Baugesuch für den Um- und Ausbau der Alterswohnen Bergsonne Ende Dezember 2022 einzugeben. Das Baugesuch liegt unterschiftsbereit vor, doch aufgrund der laufenden Verhandlungen mit der Gesundheit Simme Saane AG (GSS) zur integrierten Gesundheitsversorgung im Simmental und Saanenland wurde bisher auf eine Eingabe verzichtet.

Die Projektarbeiten laufen weiter und wir hoffen auf baldige Klärung der Situation, um das Projekt in Zweisimmen weiter voranzutreiben und schlussendlich realisieren zu können.



Ein erster Entwurf zur Umgebungsplanung wurde der Baukommission am 26.01.2023 präsentiert

Franziska Rentsch wird die Bergsonne verlassen

In der letzten Ausgabe der Hauszeitung wurde mitgeteilt, dass Franziska Rentsch, Betriebsleiterin der Alterswohnen Bergsonne in Zweisimmen, diese im April 2023 verlassen wird, um eine neue berufliche Herausforderung anzugehen.

Mit grosser Freude darf verkündet werden, dass ein Nachfolger gefunden wurde. Thomas Räder, wohnhaft in Latterbach und erfahrener Institutionsleiter im Altersbereich, unterzeichnete Mitte Januar 2023 den Arbeitsvertrag.



Thomas Räder tritt seine Stelle am 1. Juni 2023 an.
Quelle: www.wendelsee.ch

Am 1. Juni 2023 wird Thomas Räder seine Stelle antreten. Aufgrund des früheren Austritts von Franziska Rentsch wird die Übergabe in einzelnen Tagen organisiert, um dennoch einen reibungslosen Übergang sicherzustellen.